

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Husky-Ranch of Snow Wolf Valley

(Bestandteil von Huskykennel Steiger GbR)

Stand: 26.02.2019

1. Anmeldung

Die Anmeldung ist schriftlich oder mündlich, sowie per Telefon möglich. Erst durch eine Bestätigung von Huskykennel of Snow Wolf Valley Steiger GbR (Huskykennel Steiger) gilt der Termin als gebucht. Falls mehrere Personen für ein gemeinsames Event angemeldet werden, so haftet alleine die anmeldende Person gegenüber der GbR für die Erfüllung sämtlicher, durch die Anmeldung entstehenden Verbindlichkeiten und Verpflichtungen.

2. Zahlung

Nach Erhalt der Buchungsbestätigung bzw. nach der schriftlichen Buchungsvereinbarung ist der entsprechende Betrag innerhalb von 10 Tagen zu begleichen. Der Anbieter behält sich vor, bei kurzfristigen Buchungen den Betrag sofort einzufordern. In jedem Falle ist der Betrag VOR dem Event zu begleichen.

3. Kündigung/Stornierung

Die Buchung kann jederzeit durch den Kunden storniert werden. Dies muss in jedem Falle schriftlich erfolgen. Da durch die Terminvergabe evtl. Kosten (bzw. Ertragsausfälle bei Absage) für den Anbieter entstehen, wird eine Rücktrittsentschädigung laut folgender Auflistung als vereinbart erklärt:

bis zum 30. Tag vor Beginn:	20 % vom Buchungspreis
bis zum 20. Tag vor Beginn:	30 % vom Buchungspreis
bis zum 10. Tag vor Beginn:	50 % vom Buchungspreis
bis zum 3. Tag vor Beginn:	75 % vom Buchungspreis
weniger als 3 Tage vor Beginn:	100 % vom Buchungspreis (gilt auch bei Nichterscheinen ohne vorheriger schriftlicher Absage)

Gutscheine werden generell nicht zurückerstattet, sind aber nach Absprache auf andere Personen übertragbar.

4. Storno- bzw. Rücktrittsversicherung

Huskykennel Steiger GbR bietet jedem Kunden die Möglichkeit an, eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen. Ein entsprechender Link ist auf der Homepage www.huskyranch-of-snow-wolf-valley.de zu finden bzw. wird per E-Mail im Zuge des Buchungsvorgangs mit versendet. Es steht jedem Kunden frei, eine entsprechende Versicherung abzuschließen.

5. Witterung

Schlechte Witterung ist kein Kündigungsgrund. Ausgenommen sind amtliche Unwetterwarnungen und/oder amtliche Anordnungen. Sieht der Anbieter jedoch aus witterungsbedingten Gründen die Gesundheit der Hunde oder der Kunden gefährdet, so wird ein gemeinsamer Ausweichtermin vereinbart.

6. Rücktrittsrecht des Anbieters

Der Kunde/Teilnehmer gewährleistet, dass er unter den angegebenen Kontaktdaten auch im Falle kurzfristiger Absagen oder notwendiger Absprachen erreichbar ist.

In nachfolgenden Fällen ist der Anbieter berechtigt, vor bzw. am Veranstaltungstag vom Vertrag zurückzutreten:

6.1) Krankheit des Veranstalters oder seiner Hunde, sowie bei höherer Gewalt (Unwetter o.ä.)! In solchen oder den vorgenannten, gleichstehenden Ereignissen wird ein Ausweichtermin vereinbart. Etwas Ansprüche des Käufers sind ausgeschlossen. Auch während der Touren können o.g. Ereignisse einen Abbruch der Veranstaltung bewirken. Auch hier wird ein Ausweichtermin vereinbart, sofern nicht mehr als die Hälfte der Tour durchgeführt wurde, denn dann gilt die Veranstaltung als ausgeführt.

6.2) Sollte auf Grund von Läufigkeiten, Hundegeburten oder kurzfristigen Änderungen der Rudelzusammensetzung die Durchführung der Events nicht vernünftig möglich sein, so kann der Anbieter bis zum Veranstaltungsbeginn vom Vertrag zurücktreten.

6.3) Sollte sich der Teilnehmer grob fahrlässig gegenüber dem Veranstalter und insbesondere gegenüber seinen Hunden verhalten, so hat dies den sofortigen Abbruch der Veranstaltung zur Folge. Ansprüche

gegen den Veranstalter sind ausgeschlossen.

6.4) Wenn der Teilnehmer der Veranstaltung trotz mündlicher Abmahnung das Event weiterhin stört, so kann der Veranstalter das Event abbuchen. Ersatzansprüche seitens des Käufers sind ausgeschlossen. In diesen Fällen stellt der Anbieter entsprechende Ersatztermine zur Verfügung.

Bei Absagen seitens des Anbieters besteht keinerlei Anspruch auf Erstattung von etwaigen Anreise- bzw. Unterbringungskosten (z.B. Hotel).

7. Haftung

Verletzungen an Leben, Körper und Gesundheit sind in der Haftung des Anbieters, sofern diese auf vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzungen des Veranstalters oder seines gesetzlichen Vertreters beruhen.

Unsere angebotenen Abenteuer finden generell in der freien Natur statt. Dies ist folglich immer mit gewissen Risiken verbunden, weshalb die Teilnahme an einer solchen Veranstaltung grundlegend auf eigene Gefahr und Verantwortung geschieht. Für unsere Touren bewegen wir uns auf Wald- und Feldwegen, Wiesen und teils unbefestigten Wegen (auch querfeldein), somit können wir keine Haftung für Witterungen, sonstige natürliche Einflüsse sowie Verschmutzungen oder Beschädigungen von Kleidungsstücken, mitgeführten Gegenständen usw. übernehmen.

8. Mitbringen von eigenen Tieren

Unsere Ranch ist das Revier unserer Hunde! Ebenso ist das Grundstück Rückzugsort und Entspannungsort für unser Rudel. Es ist daher nicht gestattet, eigene Hunde oder andere Tiere auf unsere Veranstaltungen mitzunehmen.

9. Sorgfaltspflicht des Teilnehmers

Sollte der Teilnehmer in Kontakt mit einem kranken Tier (z.B. eigenes Haustier) gekommen sein, so ist er unbedingt dazu verpflichtet, dies VOR der Veranstaltung und VOR Betreten des Grundstücks des Veranstalters, dem Veranstalter mitzuteilen. Es muss gewährleistet sein, dass eine Ansteckungsgefahr mit der bekannten Krankheit für das Hunderudel der Steiger GbR ausgeschlossen werden kann.

10. Bildmaterial

Mit dem Einverständnis der AGB's bzw. mit der Buchung eines Events erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass das Bild- bzw. Videomaterial, welches während dieser Veranstaltung entsteht, zu Werbezwecken und Präsentationen bzw. Presseartikeln uneingeschränkt verwendet werden darf. Trifft dies nicht zu, so muss der Teilnehmer schriftlich widersprechen.

11. Gutscheine

Für alle angebotenen Events können auch Gutscheine erworben werden. Diese haben eine Gültigkeitsdauer von 2 Jahren, die mit dem Ende des Kalenderjahres beginnt, in dem der Gutschein gekauft wurde. (Beispiel: Gutscheinkauf am 20.06.2017, gültig bis 31.12.2019)

12. Salvatorische Klausel

Sollte ein Teil bzw. ein Absatz unserer AGB unwirksam oder undurchführbar sein, berührt dies die Wirksamkeit des Vertrages und der übrigen Geschäftsbedingungen nicht. In diesem Fall gilt die Regelung, die dem angestrebten Ziel/Zweck am nächsten kommt.

AGB's gelesen, verstanden und akzeptiert

Ort, Datum

Unterschrift